

Nachtgedanken

von Johann Wolfgang von Goethe

Notizen / Anmerkungen

- 1 Euch bedaur' ich, unglücksel'ge Sterne,
- 2 Die ihr schön seydet und so herrlich scheinet,
- 3 Dem bedrängten Schiffer gerne leuchtet,
- 4 Unbelohnt von Göttern und von Menschen.
- 5 Denn ihr liebt nicht, kanntet nie die Liebe!
- 6 Unaufhaltsam führen ew'ge Stunden
- 7 Eure Reihen durch den weiten Himmel.
- 8 Welche Reise habt ihr schon vollendet,
- 9 Seit ich weilend in dem Arm der Liebsten
- 10 Euer und der Mitternacht vergessen!

Das Gedicht „[Nachtgedanken](#)“ von [Johann Wolfgang von Goethe](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Wolfgang von Goethe	Titel	„Nachtgedanken“
Verse	10	Wörter	63
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
